

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 52 (1992-1993)
Heft: 1

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser,
Autor: Pally, M. / Pischti, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach fünf Jahren und dreissig Nummern (sowie einer Sondernummer) geben wir, Martin Pally und Albert Pitschi, mit der vorliegenden Ausgabe des Bündner Schulblattes den Auftrag zur Gestaltung des Heftes an den Bündner Lehrerverein zurück. Unser Team, zu dem bis vor einem halben Jahr auch Sabina Ronchetti-Joos gehörte, hat die Arbeit am Schulblatt immer mit viel Freude und Spass erfüllt. Ärger gab es fast keinen, und wenn, ist er schon wieder vergessen. «Unsere» fünf Jahre Schulblatt bilden gewissermassen eine Übergangszeit, denn ab der Nummer 2, die im Oktober herauskommt, wird das «Bündner Schulblatt» ein neues Format, eine neue Gestaltung und eine neue Erscheinungsweise erhalten. Die Umstellung wird mit vermehrtem Arbeitsaufwand verbunden sein. Dies ist einer der Gründe, warum das bisherige Redaktionsteam heute, wenn auch mit etwas Wehmut, die Tätigkeit niederlegt. Ein weiterer Grund liegt darin, dass von den drei ursprünglichen Mitgliedern nur noch Martin Pally weiterhin den Pädagogenberuf ausübt.

Wir freuen uns, dass der Bündner Lehrerverein eine Redaktionskommission gefunden hat, die mit Philipp Irniger als Leiter schon grosse Vorarbeiten für die neue Gestaltungsform des Schulblattes geleistet hat. Ab sofort sind Zuschriften und Anfragen an ihn zu richten. Philipp Irniger wohnt am Dorfplatz in 7027 Lünen und ist unter der Telefonnummer 081/33 17 77 (Fax 081/33 16 16) zu erreichen.

Wir wünschen ihm und dem ganzen neuen Team viel Erfolg, Freude und Genugtuung bei der sicher nicht leichten Umgestaltungsarbeit. Gerne lassen wir uns im Oktober vom Ergebnis überraschen.

Zur vorliegenden Ausgabe ist anzufügen, dass sie die üblichen Beiträge der Vorbereitungsnummer für die Kantonalkonferenz enthält. Besonders möchten wir auf die interessante Heimatkundearbeit der Kollegen aus Igis-Landquart hinweisen. Es ist doch relativ selten, dass das Schulblatt über die Entstehung eines Industriestandortes berichten kann.

Damit wünschen wir dem Bündner Schulblatt, der Bündner Schule und Euch allen, liebe Kolleginnen und Kollegen, ein erfolgreiches, harmonisches Wirken in der Zukunft.

Mit freundlichen Grüssen

M. Pally *A. Pitschi*